



Neues aus Wahlkreis und Landtag für Euch - Mai 2024

Liebe Genossinnen und Genossen, liebe Freunde!

Allen Kandidatinnen und Kandidaten für die Kommunalwahl viel Kraft und Durchhaltevermögen! Demokratie beginnt vor Ort im Dorf, in der Kommune, im Kreis und reicht dann bis zum Land, Bund und Europa. Demokratie sind wir selbst!

Erledigtes und meine aktuellen Themen

„Im Dialog“ setze ich meine Gesprächsreihe fort. Kevin Kühnert besuchte die Kulturkirche Netzeband im März - er überzeugte mit klaren klugen Antworten. Die Besucher, anfangs durchaus skeptisch, waren begeistert. Eine Sternstunde sozialdemokratischer Politik!



Im April fand die Bilanztour mit Dietmar Woidke, Daniel Keller und mir im Stadtgarten Neuruppin statt. Am 23.05. geht „Im Dialog“ weiter mit Altbischof Prof. Dr. Wolfgang Huber und mir im Gemeindehaus Rheinsberg. Am 12.06. darf ich gemeinsam mit Dr. Rolf Mützenich der Friedrich-Ebert-Stiftung im Stadtgarten Neuruppin Rede und Antwort stehen.

250 Jahre Rheinsberger Schlosstheater

Am 27. März 2024 hielt ich den Festvortrag zum Theater des Prinzen Heinrich, zu der Zeit des Wiederaufbaus zum Schlosstheater Rheinsberg und mitten hinein in neue Aufführungen, verbunden mit dem Dank an alle, die dabei waren und sind. Den Vortrag findet ihr hier ...

[Festvortrag](#)

Landesparteitag der SPD in Falkensee

Dietmar Woidke wurde mit 97 % der Stimmen zum Spitzenkandidaten. Ich freue mich über den Platz 2 der Landesliste - eine große Verpflichtung.



Im Umfeld des 79. Jahrestages des Kriegsendes, der Befreiung von Konzentrationslagern und dem Tag der Befreiung habe ich mehrere Reden geschrieben, die mir wichtig sind, aktuell zum 8. Mai mit der amerikanischen Botschaft im Landtag. Gerade schreibe ich einen Aufsatz zum Abzug der Roten Armee vor 30 Jahren. Es ist spannend, wie aus Besiegten Befreite wurden, die eine sozialistische Diktatur aufbauten. Das Geschichtswissen über die letzten 80 Jahre ist unter jungen Menschen nicht ausreichend. Wenn seriöse Quellen 22% AfD-Wähler unter Jugendlichen prognostizieren haben wir etwas falsch gemacht. Umso mehr freue ich mich, dass die Vollversammlung des Bundesjugendrings am 27./28.10.2023 die Position beschlossen hat, „den 8. Mai als Tag der Befreiung vom Nationalsozialismus und der Beendigung des zweiten Weltkriegs‘ zum gesetzlichen Feiertag machen.“ Ein Gedenktag, ein Tag der Erinnerung, ein Tag der Versöhnung, ein Tag neuer Ideen für Frieden. Und ein Tag des Dankes an alle, die den Nationalsozialismus bekämpften und besiegten. Ich begrüße diesen Vorstoß.

Der polnische Botschafter lud mich in den Admiralspalast zu einem Musical der Posnaner Oper mit dem Titel „Irena“ ein, gewidmet der polnischen Nationalheldin Irena Sendler, die 2.500 Kinder aus dem Warschauer Ghetto zur Flucht verhalf. Die Kinder leben, die Eltern starben. Solche Stücke müssen für unsere Schulen gezeigt werden. Das konkrete Vorbild ist eindrucksvoller als unsere Reden von der verletzbaren Demokratie. Dennoch: wichtig ist jede Demo, jede Diskussion in der Bürgersprechstunde und Bürgerbeteiligung.



Fast 2.500 neue Bürgerinnen und Bürger ließen sich im Laufe eines Jahres in Brandenburg einbürgern. Die Hälfte stammt ursprünglich aus Syrien, als Herkunftsländer folgen Polen, Ukraine, Afghanistan und Iran. 400 Eingebürgerte kamen zur Feier nach Potsdam ins Hans Otto Theater, viele Kinder brachten sie mit.



Im Landtag verabschieden wir im Juni noch mindestens 20 Gesetze, die länger brauchten. Auch das Gesetz zur Errichtung der Staatlichen Medizinerbildung. In allen Reden dazu wird die Medizinische Hochschule Brandenburg "Theodor Fontane" (MHB) mitgedacht. Sie gehört zum Lausitz-Gegengewicht in der Förderlandschaft. Bei der letzten feierlichen Immatrikulation der MHB durfte ich mit einem Grußwort dabei sein. 130 neue Studierende schrieben sich in diesem Sommersemester neu ein, derzeit studieren ca. 950 Studenten an der MHB.

Sorgen bereitet mir das Herrenberg-Urteil des Bundessozialgerichts: Sprachschulen, Musikschulen, Ballett- und Tanzschulen, Volkshochschulen, Fachhochschulen, Universitäten, Orchester sollen Honorarverträge in feste Verträge umwandeln, allerdings werden es in der Realität nur Mini- und Midi-Verträge ohne Rentenanspruch. Ein gut gedachtes Urteil für Menschen in prekären Lebensverhältnissen, die zumeist studiert haben und täglich ihrer Arbeit nachgehen. Zugleich aber ein schwer umsetzbares Urteil für Kommunen und private Bildungsträger, die mehr Geld in die Hand nehmen oder Entgelte erhöhen müssen. Land und Kommune müssen sich entscheiden, was ihnen Kultur und die Vielfalt der Lehre wert sind. Der Landtag öffnet sich am 1. Juni für den Kindertag und zu einem Tag der offenen Tür - erstmals gemeinsam mit dem Barberini und der Nikolaikirche.



Meine aktuellen Termine (seit letzter Terminliste)

- 13.04. SPD-Landesparteitag in Falkensee
- 13.04. Rede 25 Jahre Einsatz-Nachsorge-Team Feuerwehr /Rettungsdienst / Polizei im Plenarsaal
- 14.04. Gedenken am Sowjetischen Ehrenmal in Ravensbrück
- 14.04. Zentrale Gedenkveranstaltung in Ravensbrück
- 14.04. Zentrale Gedenkveranstaltung in Sachsenhausen
- 15.04. 5. Parlamentarische Konferenz Berlin-Brandenburg in Cottbus
- 16.04. Rede Immatrikulation MHB
- 16.04. Bilanztour der SPD Landtagsfraktion Brandenburg in Neuruppin
- 17.04. Rede Foyer Ausstellung im Landtag Brandenburg "Kunstwochen für traumatisierte Kinder in Brandenburg"
- 18.04. Besuch des polnischen Botschafters im Landtag Brandenburg
- 19.04. Einladung der Vorsitzenden der Kreistage und Stadtverordnetenversammlungen nach Schlepzig
- 21.04. Rede Zentrales Einbürgerungsfest 2024 in Potsdam
- 22.04. Einladung polnischer Botschafter: „Gespensterschloss“ mit Oper Posen
- 23.04. Hintergrundgespräch Presse, Oitsdam
- 24-26.04. Landtagssitzung
- 24.04. Rede Verabschiedung Integrationsbeauftragte
- 25.04. Schülerdiskussion zum Zukunftstag im Landtag
- 25.04. Eröffnung der Foto-Ausstellung von Bernd Ramlow aus Strubensee bei Lindow im SPD-Fraktionsflur
- 29.04. Stadtverordnetenversammlung Rheinsberg
- 01.05. Treffen Wahlkampfteam Landtag
- 30.04. Videodreh zum Tag der Demokratie
- 30.04. Videodreh zum Tag der Pressefreiheit
- 30.04. Pressetermin zum 1. Juni mit Enthüllung des Banners am Landtag
- 04.05. Kapitelsitzung Brandenburger Dom
- 05.05. Einladung Polnischer Botschafter, Gedenken Warschauer Ghetto
- 06.05. Stiftungsrat Kleist Museum Frankfurt (Oder)
- 06.05. Rede, Tagung der Präsidenten der Landessozialgerichte in Deutschland
- 06.05. Abschlussveranstaltung der Bilanztour in Potsdam
- 07.05. Annahme der Volksinitiative „Gesundheit istb keine Ware“
- 07.05. Rede zur Foyer Ausstellung im Landtag Brandenburg- Erzähl mir von Europa
- 08.05. Rede 79 Jahre Tag der Befreiung mit amerikanischem Botschaftsgesandten
- 13.05. Grußwort und Initiative: Tatorte markieren, Erinnerung an den Todesmarsch

durch Rheinsberg und Neuruppin mit dem Geschäftsführer vom Landesjugendring Brandenburg Björn Schreiber, Bildungscampus Rheinsberg, AGS Neuruppin, Evangelischer Schule Neuruppin und der Montessori Schule Neuruppin

13.05. Stadtverordnetenversammlung Rheinsberg

14.05. Pressekonferenz zum 1.6., Kindertag und Tag der Offenen Tür im Landtag

15.05. Rede zur Eröffnung des Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“ in Lübeck

15.05. Kick-off-Workshop Heinrich 300 in Rheinsberg

21.05. Annahme Abschlussbericht Sonderausschuss Lausitz

23.05. Ökumenischer Gottesdienst mit interreligiöser Beteiligung anlässlich des Staatsaktes 75 Jahre Grundgesetz in der St. Marien-Kirche Berlin

23.05. Staatsakt 75. Jahrestages der Verkündung des Grundgesetzes, Bundeskanzleramt Berlin

23.05. Im Dialog: Wolfgang Huber und Ulrike Liedtke, Gemeindehaus Rheinsberg

24.05. Grußwort Demokratiefest Berlin

24.05. Rede Bundeskongress der Landesbeauftragten mit den Opferverbänden in Erkner

26.05. Rede Gedenkveranstaltung Sowjetisches Speziallager Ketschendorf

30.05. Rede Eröffnung intersonanzen im Museum Fluxus+ in Potsdam

31.05. Rede Jahresempfang des Landkreis MOL in Trebnitz

01.06. Tag der offenen Tür und Kindertag im Landtag

01.06. interlinear, Moderation Podium mit Schriftstellern, Komponisten und Musikern im Museum Fluxus in Potsdam

02.-06. Landtagspräsidentenkonferenz in Berlin

06.06. Bohrstart Geothermie in Neuruppin

07.06. Eröffnung Kulturland Brandenburg im Dom zu Brandenburg

08.06. Rede 140 Jahre Niederlausitzer Gesellschaft für Geschichte und Landeskunde in Cottbus

09.06. Europa- und Kommunalwahl in Brandenburg



Die Evangelische Kirche positioniert sich.

Die Rettung des Kurt Tucholsky Literaturmuseum beschäftigt uns bereits seit einem halben Jahr. Der Landrat, Kreistag, MWFK, Deutschen Kulturrat und der Bund verstehen die Problematik.

Der Rheinsberger Bürgermeister stellt sich weiterhin quer. Er bewegt sich derzeit außerhalb von Rechtstaatlichkeit und Demokratie.

Das Museum gehört in kreisliche Trägerschaft. Tucholskys Werk gegen Rechts ist gerade jetzt wichtig.

Mein Landtags-Wahlkampfteam steht: Pascal Rohrmosr, Lukas Schröglmann und Fritz Kähler. Anbei findet Ihr meine aktuelle Planung.

Am wichtigsten sind jetzt Kommunalwahl und Europawahl.

Auf meiner Homepage findet Ihr mehr, auch Reden und Grußworte.
Kurzinfos bei Facebook und Instagram.



Anhang:

Landtagswahlkampf2024.pdf | 81 KB



Impressum:

Prof. Dr. Ulrike Liedtke
Mitglied des Landtages Brandenburg
für den Wahlkreis 003 Ostprignitz-Ruppin I
Alter Markt 1
14467 Potsdam

Hat sich bei Dir etwas geändert? [Hier kannst Du Deine Mitgliedsdaten einsehen und aktualisieren.](#)

Du möchtest keine E-Mails mehr vom Landtagswahlkreis 003 Ostprignitz-Ruppin I erhalten? [Dann klicke bitte hier.](#)

Du möchtest überhaupt keine Mails mehr von uns erhalten? [Hier alle SPD-Mails abbestellen.](#)